

GIPSBERGBAU - PREINSFELD

GmbH Nfg. KG

Wien/Preinsfeld im Juli 2008

Sehr geehrte Damen und Herren!

Wir haben Sie über die geplanten Verfüllungsarbeiten im Gipsbergbau Preinsfeld zur Stabilisierung des untertägigen Grubengebäudes schon mehrfach berichtet. Hiermit sollen Sie wieder einmal die neuesten Informationen erhalten. Ziel der Arbeiten bleibt, den von uns entwickelten selbstverfestigenden Baustoff in die bestehenden Grubenbaue einzupumpen und damit langfristig die Sicherung der Tagesoberfläche herzustellen.

Nachdem bekanntlich die erforderlichen behördlichen Bescheide für die Verfüllungsarbeiten im Jahr 2007 eingeholt werden konnten, haben wir nun auch die notwendigen Verträge mit den beteiligten Firmen abgeschlossen. Die Mischanlage, die im Bereich der noch vorhandenen alten Gips-Halde aufgestellt werden soll, ist in Planung. Das dafür notwendige Genehmigungsverfahren wird voraussichtlich in den nächsten Monaten abgeschlossen werden. Die Verfüllarbeiten werden dann, sobald die Anlage errichtet ist, im September 2008 beginnen.

Die Mischanlage und deren Entstaubung wird selbstverständlich nach dem aktuellen Stand der Technik gebaut und errichtet. Wir werden wie bisher immer gesagt alle Siloanlagen mit einem Staubfilter ausstatten und insbesondere darauf achten, dass bei Defekten sofort abgeschaltet wird, um die Staubemissionen zu minimieren.

Wir hatten ja ebenfalls zugesichert, dass die Zufahrt zum Bergwerk vor Beginn der Versatzeinbringung befestigt wird. Die Vorbereitungsarbeiten dazu sind im Gange. Die Bauarbeiten werden in den nächsten Wochen vorgenommen.

Festhalten möchten wir nochmal, dass sämtliche Maßnahmen der Beweissicherung (insbes. die Brunnenuntersuchungen) und zum Schutz des Grundwassers wie bisher

eingehalten bzw. weitergepflegt werden. In der Umsetzung des Projektes wird die Qualität des Bergbaumörtels, wie auch seiner Rohstoffe, durch einen normgemäßen Probenahmeplan überprüft und von den zuständigen Behörden kontrolliert. Dazu werden in regelmäßigen Abständen Proben genommen und auf ihre chemische Zusammensetzung geprüft werden.

Sollten Sie Fragen zu den geplanten Tätigkeiten haben, zögern Sie bitte nicht, sich mit mir in Verbindung zu setzen:

Dr. Johannes Daul, Tel. 01/58889 Dw. 1462 bzw. 0664/816 80 27, email: johannes.daul@perlmooser.lafarge.com

Mit freundlichen Grüßen

Gipsbergbau Preinsfeld GmbH Nfg. KG